



Neu am Vierwaldstättersee Cup

Kreuzerklasse

Definition Kreuzer

Eine Yacht muss als Kreuzer konstruiert worden sein!

Bei Unklarheiten entscheidet die Technische Kommission des VC-Cups

Zu einer Kreuzerausrüstung gehört folgende Ausrüstung:

- eine eingebaute Pantry (Kocher und Spülbecken)
 - Bord-Toilette in der Kabine
 - Kabinentisch
 - Polster auf den Kojen
 - ab 7,5 m (Lüa) einen Einbaumotor oder einen fest eingebauten Aussenborder in einem Schacht (Propeller muss im Wasser unter der Wasserlinie sein).
- Die aufgeführten Gegenstände müssen mitgeführt werden!

Bedingungen:

Pro Crewmitglied ein vollwertiger Schlafplatz inkl. Polster in der Kabine

Yachten mit einer Länge von 9 Meter (Lüa) und mehr müssen in der Kabine eine Stehhöhe von mindestens 1.7 Meter haben

Segeltragezahl darf maximal 5.0 sein

Berechnung:

Die Segeltragezahl ist das Verhältnis zwischen Quadratwurzel der Segelfläche **x** (ganze Fläche Vorsegel und Grosssegel in m²) geteilt durch Kubikwurzel **y** (Verdrängung in Tonnen) der Verdrängung (ohne Mannschaft):

$$\text{Segeltragezahl} = \frac{\sqrt[2]{x}}{\sqrt[3]{y}}$$

wobei x die Segelfläche in Quadratmetern und y die Verdrängung in Tonnen angibt.

Verboten:

Ausreitvorrichtungen wie beispielsweise Trapez und Ausreitgurten sind untersagt.

Topp getakelte Genuas, Gennaker und Spinnaker sind bei 7/8 oder 9/10 getakeltem Booten nicht zugelassen!

Ausgeschriebene Regatten

- Rigi – Cup
- SCT – Derby
- 50 Meilen Trophy
- RVB – Herbstpreis

Für die Jahreswertung werden die drei besten Resultate gewertet.

Gewertet wird nach Yardstick (Liste Vierwaldstättersee)

Jede Yacht erhält einen individuellen Yardstickwert.

Der Yachteigner muss sich rechtzeitig vor der ersten Regatta, mit dem Yardstick-

Anmeldeformular welches auf der Homepage www.vc-cup.ch heruntergeladen werden kann, anmelden.

